



Klimavorlesungen werden fortgesetzt: Zweite Runde für Humboldt for Future

HU-Wissenschaftler Carl-Friedrich Schleussner setzt Vorlesungsreihe für Schülerinnen und Schüler von #FridaysForFuture fort

Am kommenden Freitag werden in 450 Orten des Landes Menschen für einen besseren Klimaschutz auf die Straße gehen. Für denselben Tag hat das Klimakabinett ein Paket angekündigt, mit dem Deutschland zeigen will, wie es die international vereinbarten Klimaziele bis 2030 doch noch einhalten kann. Am 23. September beginnt der UN-Klimagipfel in New York, zu dem auch Klimaaktivistin Greta Thunberg erwartet wird. Das Thema ist so präsent wie nie zuvor – „eine riesige Chance“, findet Dr. Carl-Friedrich Schleussner von der Humboldt-Universität zu Berlin (HU).

"Es ist vor allem die junge Generation, der wir die große Aufmerksamkeit für den Klimaschutz zu verdanken haben und die jetzt von Politik und Gesellschaft eine klare Kehrtwende fordert", so der Klimaphysiker, der in engem Austausch mit den Berliner Schülerinnen und Schüler der #FridaysForFuture-Bewegung steht. Denn für sie veranstaltet er im kommenden Wintersemester bereits zum zweiten Mal eine eigene Klimavorlesungsreihe. Unter dem Titel *Humboldt for Future* stellen Expertinnen und Experten aktuelle Forschungsergebnisse vor.

Prominente Köpfe haben zugesagt

"Die Kinder und Jugendlichen interessieren sich für ganz konkrete politische Maßnahmen, mit denen wir die Treibhausgasemissionen senken können, beispielsweise die Besteuerung von CO₂. Dazu hat zum Beispiel das Mercator Institut hier in Berlin einen umfangreichen Bericht angefertigt", so Schleussner. "Gleichzeitig wird der Weltklimarat dieses Jahr zwei Sonderberichte zu den Themen Landnutzung sowie Ozeane und Eisgebiete veröffentlichen. Auch die sind natürlich von großem Interesse. Mich freut besonders, dass wir für alle vorgestellten Berichte Autorinnen und Autoren gewinnen konnten, die „ihre“ Erkenntnisse direkt den Schülerinnen und Schülern zur Verfügung stellen."

Drei prominente Köpfe haben Carl-Friedrich Schleussner für

Humboldt-Universität zu Berlin

Abteilung Kommunikation, Marketing
und Veranstaltungsmanagement
Referat Medien und Kommunikation

Unter den Linden 6
10099 Berlin
Tel.: +49 30 2093-2946
Fax: +49 30 2093-2107
www.hu-berlin.de

Pressesprecher

Hans-Christoph Keller
Tel.: +49 30 2093-2946
pr@hu-berlin.de

Expertendatenbank

www.hu-berlin.de/expertendatenbank



seine Vorlesungsreihe zugesagt: Die Physikerin Dr. Brigitte Knopf ist nicht nur Generalsekretärin des Mercator Research Institute on Global Commons and Climate Change (MCC), sondern hat als Mitglied der wissenschaftlichen Beratergruppe der Vereinten Nationen auch den bevorstehenden UN-Klimaaktionsgipfel in New York mit vorbereitet. Dr. Alexander Popp, Leiter der Landnutzungsmanagement-Arbeitsgruppe am Potsdam-Institut für Klimafolgenforschung (PIK) und Leitautor des Weltklimaratberichtes zu Landnutzung und Klimawandel.. Und der Meeresbiologe Prof. Hans-Otto Pörtner vom Alfred-Wegener-Institut (AWI) leitet als Ko-Vorsitzender die Arbeitsgruppe des Weltklimarats, die sich mit den Risiken und Folgen des Klimawandels sowie mit den Möglichkeiten zur Anpassung an den Klimawandel beschäftigt.

Carl-Friedrich Schleussner selbst ist Forschungsgruppenleiter am Integrativen Forschungsinstitut zu Transformationen von Mensch-Umwelt-Systemen (IRI THESys) an der HU und arbeitet gleichzeitig am gemeinnützigen Institut Climate Analytics. Seine Vorlesungsreihe für Schülerinnen und Schüler sowie für alle Menschen mit Interesse an mehr Nachhaltigkeit beginnt am 09. Oktober 2019.

Termine

09. Oktober 2019, voraussichtlich 18-20 Uhr

Dr. Brigitte Knopf (MCC Berlin): *CO₂-Bepreisung in Deutschland – haben wir jetzt den Durchbruch?*

Humboldt-Universität zu Berlin, Unter den Linden 6, 10117 Berlin, Hörsaal 2097

23. Oktober 2019, 18-20 Uhr

Dr. Alexander Popp (PIK): *Der IPCC-Sonderbericht über Klimawandel und Landsysteme*

Humboldt-Universität zu Berlin, Unter den Linden 6, 10117 Berlin, Hörsaal 2097

08. November 2019, 14-16 Uhr

Prof. Dr. Hans-Otto Pörtner (AWI): *Ozean und Eisgebiete im Klimawandel - Einblicke in den IPCC Sonderbericht*

Humboldt-Universität zu Berlin, Unter den Linden 6, 10117 Berlin, Hörsaal 1072

Kontakt



Dr. Carl Friedrich Schleussner

IRI THESys Humboldt-Universität zu Berlin

Phone: +49 30 2093-2946

E-Mail: carl-friedrich.schleussner@hu-berlin.de